

Gruppe 1  
Katharina, Frank, Nina, Bärbel

11.07 Computer läuft

11.15 Anruf von Gr. 3:  
hat Tel. nr. 1066  
Sucht Maria

11.16 Anruf Gr. 1 an Gr. 3:  
Wie heißt die Frau?

11.17 Maria ist nach eigenen Aussagen  
bei uns.  
Ruft Gr. 3 zurück.

11.18 Anruf von Gr. 3:  
andere Maria wird gesucht

11.20 Was heißt außen?  
S. 9 / Z. 3  
Versuch: Gr. 3 anrufen, Gr. 3 nimmt nicht  
ab.

11.23 erneuter Versuch, Gr. 3 nicht am  
Telefon

11.25 Anruf von Gr. an Gr. 4:  
- Nr. von Gr. 4 ist 1067  
- "Was bedeutet außen?" (weitergegeben  
an Gr. 4)

11.26 Anruf von Gr. 4:  
- Gr. 3 hat die Nr. 1066

11.26 Anruf bei Gr. 3:  
- Nr. hat sich geändert: jetzt 1065  
- Nr. Gr. 4: 1067

Gruppe 2

zunächst einrichtung der telefonstation  
- wirklichkeit etymologisch von der hand  
wirken  
julia liest den text, peggy und rolf  
sprechen über die im text  
beschriebene  
art des zeichnens

Gruppe 3

11.00 – 11.22  
suche nach Maria

11.22  
Zusammenfinden der Gruppe

11.23  
Versuch Gruppe 1 zu erreichen (per Telefc  
um den neuen Standpunkt durchzugeben –  
besetzt

11.23  
erneuter Versuch – besetzt

11.24  
Auftauchen der falschen Maria – mitgeben  
neuen Nummer auf Postkarte

11.25  
Gruppe 1 ruft an und fragt nach Nummer d  
Gruppe 4 - wir wissen die Nummer nicht  
Außerdem geben sie uns folgende Frage: v  
bedeutet außen?

Wir lesen einen Satz: wer zeichnet schießt r  
nach außen in diesem Zusammenhang set  
sich dass Außen aus Gegenständen  
zusammen  
Thesen:

Gruppe 4

11.24  
G1 wird angerufen, um unsere tel.nr  
durchzugeben.  
Sie fragt uns: Was bedeutet außen? (S.  
9/Z.3)  
wir beschließen die frage vorerst nicht zu  
behandeln.

- "Was bedeutet außen?", S. 9 Z. 3  
(weitergel.)

Neue Telefonliste neben das Telefon  
gelegt:

Gr. 1 1308

Gr. 2 1063

Gr. 3 1065

Gr. 4 1067

Neue Fragen:

- "Was bedeutet es, Gegenstände  
nachzumachen?"

- "Was ist ein autonomer Prozess?"

11.30 Anruf von Gr. 3 :

- "Wo beginnt außen?"

11.33 - "Wo beginnt außen?" an Gr. 2 und  
3 übermittelt

Klärung der Frage "Wo beginnt außen?"

- "Feindes Land" oder Kolonie (das, was  
man haben möchte,  
was man sich wünscht)

11.37 Versuch Gr. 1 an Gr. 3:

Gr. 3 unterdrückt Anruf.

11.29 1308 afz melden sich das 2. mal  
und hinterlassen nachricht auf  
lockband  
(wir konnten nicht auf 1.anruf reagieren,  
station war noch nicht fertig)  
wir hören gesprochene textmeldung nicht  
ab, sind nicht zerstreungsbereit  
gegenseitiger austausch zum  
textverständnis

11.38 2. meldung von 1308  
j. hört ab und informiert - deformiert -  
kolportiert  
"man hört nichts" redundante mitteilung  
unsere nummer sei 1063, 1365 der  
gr.3, 1070 der gr.4  
"bestimmt möchten"  
zerstreute wörter

-Außen beginnt wo mein Blick hintreffen ka  
neue Frage:  
wo beginnt das Außen?

11:33

Anruf von Gruppe 1

Neue Fragen:

1. Was bedeutet es Gegenstände  
nachzuahmen?

2. Was ist ein autonomer Prozeß?  
Wir beschließen die Fragen zunächst zu  
ignorieren

Stichworte der anschließenden internen  
Diskussion:

Innen und Außen bedingen sich

Es hat mit grenzen zu tun

Beginnt das außen an der Grenze des Inne

Zentrales Blickfeld – Ränder des Sichtfelde

wenn es unscharf wird

Wahrnehmungsgrenze

Es gibt auch ein hinter mir – aber das ist dc  
auch außen

Ich kann nichts wahrnehmen

11:37

Anruf von 1308 – wir nehmen nicht ab

Fortsetzung der internen Diskussion:

Unterschied nicht die Grenze des nicht Sel  
sondern ab da wo ich etwas sehen kann fäi  
das außen an

Wenn ich nicht sehen kann gibt es trotzdem  
außen

11.40 Gr. 1 an Gr. 4:  
Ergebnis der Frage von "Wo beginnt außen?" mitgeteilt

11.45 Katharina kommt.  
Text-Fragmente aus Lektüre (P. Good, Die nervöse Hand) :  
Nervös- Fieberkurve  
Gewebe, Gespinst  
Restzeichen  
Maschen  
für immer und nie mehr frei sein  
Tanz auf dem Papier  
wirken  
von oben  
Rechts und Links bedeutungslos  
Rhizom  
keine Punkte oder Position  
nichts als Linien  
jede kann sich mit jeder verketteten  
Des Baumes müde.  
- Verkettungen mit dem Außen herstellen  
- gerade kein bloßes Bild oder Abbild von der Welt kreieren

11.50 Anruf von Gr. 4:  
Gr. 3 nehme nicht a

11.43 rufen 1070 den personalrat an,  
auflegen  
rufen 1065 gr.3 an, erhalten nummer der gr.4 nämlich 1067  
rufen 1067 an erfahren den autoren "der nervösen hand" paul good  
geben mit "alles zu jeder zeit, ohne grund und ziel"  
erhalten "was bedeutet aussen ?" s.9,z.3  
"wie ist eine rückführung zu buren?"

der prozess des zeichnens innen und außen, das reine zeichnen, absichtslosigkeit

wirklichkeit und dauer - vergehen

bei buren kein prozess von "werden" sichtbar  
diskussion ob buren den spezifischen ort betont, ihm neue aufmerksamkeit schenkt oder ob er ihn annulliert, indem er ihn zu „kunst“ macht. Das vielfältige außen wird zum immer gleichen innen seiner kunst.  
das aussen = eine form der beobachtung,

Außen ist unendlich  
Nur das innen muss definiert sein  
Wie definiert sich innen

Es geht zu schnell...die Probleme:  
Es gibt keine Möglichkeit zu vertiefen  
Wir können Fragen nur an der Oberfläche berühren  
Kommen wir zu einem Ergebnis?  
Geht es darum Fragen zu entwerfen?  
Fragen entgegenzunehmen?  
Methode in Frage stellen – ständige Brüche  
Das Telefon ist dominant

3 nicht vereinbare Methoden in der Gruppe  
-Vertiefen einer Frage  
-Nichtlesen des Textes als Ausgangspunkt  
-Lesen des Textes min. Auszug

11:40  
Ideen des weiteren Vorgehens – wie wollen vorgehen?  
Tempo runterfahren  
Unter dem „außen und innen“ Gesichtspunkt den text lesen und Textstellen, die damit zusammenhängen zu sammeln um diese a Ausgangspunkt für die weitere Arbeit zu verwenden  
11:53  
Anruf von 1067: hat eine Antwort zu einer Frage die wir nicht gestellt hatten

Lesen des Textes wie vereinbart

11.46  
G3 ruft an  
Ihre Frage: Alles zu jeder Zeit, ohne Grund und ziel...was ist das?  
Wir leiten die frage von G1 an G3 weiter.  
und unsere frage: bezogen auf den rhizom-text, Was ist die rückführung zu buren?

11.50 Arbeit am Text geht weiter.  
Des Baumes müde.

Kein Bild / Abbild von Welt.

Netzartiges Denken:

kein Anfang

dann aber:

wieso außen?

- evtl. Zwischenräume?

"Kein Bilderbuch der Welt"

"Kein Metapherngestöber"

heißt: repräsentiert nichts

Landvermessen, Kartografieren:

von was?

Kritik: ist zweckorientiert. Wieso

repräsentieren Karten nichts?

Außerdem sind es Metaphern.

Ohne Hierarchien. Good meint mit

Landvermessen, kartografieren

offenbar:

Abtasten, scannen.

12.07 Abschnitt "Rhizome" (S. 25) noch  
mal gelesen.

12.09 Anruf Gr. 1 an Gr. 3:

undefinierbares Geräusch im Hintergrund

- Frage: "Ist außen angesichts der

Rhizom-Idee Zwischenraum?"

weitergeleitet

Unterschied Wurzelgeflecht /

Nervengeflecht:

Wurzeln sind Verästelungen (wie sehen

Wurzeln der Lilie aus?)

Nervengeflecht hat Querverbindungen

Rhizom-Modell ist selbst eine Metapher.

Ist es als Gegenmodell zum Baum

geeignet?

existiert außen autonom? Ist  
rizomorph weder außen noch innen?

was geschieht mit der Qualität des Ortes  
durch Streifen? über die

Streifen

hinaus?

12.08 anruf von 1065 gr.3 aufnahme  
empfang "musikalische Klänge zeichnen  
sich durch metallisches klopfen  
aus"

versucht b. aus allen Orten den gleichen  
zu machen?

Markenzeichen, Heimatgefühle

(Vertrautheit)

wollen eine Frage für die anderen

formulieren.

12:01

Sammeln der Ergebnisse

1. „Rhizome produzieren bedeutet

Verkettung mit dem Außen“

2. „Ideen sind innen“

3. „für wahrhaftige Zeichner gibt es

weder außen noch innen“

4. „die Hand ist eine äußerst

bewegliche Stelle“

5. Linien

6. Flächen

7. Schneiden

8. Strich

9. endet

10. dort

11. Rand

12. darüber hinaus

13. zurück zur Mitte

14. öffnet

15. leeren Raum

16. frei

17. aus

Frage, was machen wir damit?

1. Idee: Papierrolle auf den Boden  
und Menschengroß zeichnen

2. Idee: wir sprechen gar nicht  
mehr – wir bauen innen und außen mit

dem, uns zur Verfügung stehenden

Materials

Wir rufen alle Gruppen an und geben unser

Geräusche als Frage weiter

12:13

ruft Gruppe 4 an: bitte die Frage wiederhole

11.51

Rufen G3 an, wollen deren Frage  
beantworten.

unsere Antwort: Die Vielfalt / das Rhizom  
G3 geht aber nicht ans Telefon!!

G1 wird angerufen, beschwerden?! über

G3 ausgetauscht. G1 gibt uns eine

andere Nr., da wir wohl die falsche hatten.

G3 wird nun erreicht.

da stellt sich heraus, die Frage kam nicht

von G3

(totales Chaos!)

12.11

G3 ruft an.

Deren Frage sind nur Geräusche.

was hören wir?

vermutungen:

Geschirr wird zerstört/zerschlagen?

in Ordnung gebracht?

gegeneinander geschlagen?

übereinander gelegt?

in Berührung gebracht?

-destruktion

-dekonstruktion

-denken der Vielfalt

-deformierte Wirklichkeit

12.15 Gr. 4 fragt nach der Nr. von Gr. 2

12.18 Gr. 1 an Gr. 2, 3, 4 Frage übermittelt:

"Ist außen angesichts der Rhizom-Idee Zwischenraum?"

12.20 Nina will Abbildungen von Rhizom herausuchen und Buren-Bücher mitbringen

12.21 Es wird eine Grenze (zw. innen und außen) behauptet.

12.25 Offizielle Strukturen sind hierarchisch.  
Wie sieht es mit inoffiziellen aus? Auch hierarchisch.

12.26 Anruf von Gr. 3:  
Einladung in Café Ebene 3.  
Sofort gehen, hat etwas mit Zeit zu tun.

12.29 Anruf von Gr. 2:  
Krisenfrage:  
"Wenn außen die beobachtbare Wirklichkeit ist, wie wirkt Buren mit seinen Streifen auf das Außen?"

12.16 anruf aus afz aufnahme, fragefetzen: aussen, absichtslos, ideen, zwischenraum, kann es?  
was ist der zwischenraum?  
krisenfrage: 1. wenn aussen die beobachtbare wirklichkeit ist, wie wirkt buren mit seinen streifen auf das aussen?  
2. Ist das weisse blatt der zwischenraum von aussen und innen?

12.28 frage 1 an gruppe afz und rückfrage, ob wir auch zum tee eingeladen wären  
vorher frage 2 an gr.3 gestellt, einladung zum tee

12:25  
wir rufen alle an und laden in unsere bearbeitete Küche ein um unsere Methode vorzustellen

12.15  
G3 wird angerufen, um die frage zu beantworten.  
Sie darf aber nicht sprechen.  
(gespräch) wird daher beendet.

12.16  
G1 wird angerufen.  
Anfrage zur nr. der G2

12.19  
Anruf von G1  
Ist außen angesichts des rhizomdenkens zwischenraum?

12.25  
Anruf von G3.  
wir sollen sofort zu deren café-ecke kommen.  
das tun wir dann auch!

Wirklichkeit = Wirken der Hand / Hand des Zeichners wirkt  
Denken = Feinheit des Reagierens

Rhizome: Es geht um ein produzieren, ein schreiben, um Kartografie, nicht um Bedeutung, sondern um ein Landvermessen. Es gibt weder Subjekt noch Objekt, sie sind vielmehr determiniert durch Größe.....

Frage:  
Ist das Rhizomdenken nur als momenthafte, ereignishafte Erfahrung begriffen? Wenn ja, dann wäre das Rhizom etwas, das sich ereignet.  
Ist es aber auch möglich, unsere symbolische Ordnung so zu verwenden, dass sie Raum für ein Denken des Körpers, für die Feinheit des Reagierens schafft?

Kann der Körper ohne Sprache denken?  
Sind Körper und Geist getrennt?

Verschleiert das rhizomatische Denken  
gesellschaftliche  
(Macht-)Strukturen, entzieht es sich einer  
Bewertung?

Wohin führt die Interessenlosigkeit, die  
Ziellosigkeit?